

Universität Leipzig
Fakultät für Geschichte, Kunst-
und Orientwissenschaften

Erste Änderungssatzung zur Eignungsfeststellungsordnung für den Bachelorstudiengang Musikwissenschaft an der Universität Leipzig

Vom 26. Februar 2008

Aufgrund des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz - SächsHG) vom 11. Juni 1999 (SächsGVBl. S. 294), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung des Sächsischen Hochschulgesetzes vom 16. Januar 2006 (SächsGVBl. S. 7) hat die Universität Leipzig am 12. Juni 2007 folgende Änderungssatzung zur Eignungsfeststellungsordnung für den Bachelorstudiengang Musikwissenschaft an der Universität Leipzig erlassen.

Artikel 1

Die Eignungsfeststellungsordnung für den Bachelorstudiengang Musikwissenschaft an der Universität Leipzig vom 29. September 2006 (Amtliche Bekanntmachungen der Universität Leipzig Nr. 6 vom 29. September 2006, S. 20 bis 25) wird wie folgt geändert:

1. Zu § 4

Absatz 1 wird neu gefasst:

„(1) Der/Die Bewerber/in hat die Teilnahme an der Eignungsprüfung für das kommende Studienjahr bis spätestens vier Wochen vor dem Prüfungstermin beim Institut für Musikwissenschaft der Universität Leipzig zu beantragen. Verspätet eingegangene Anträge finden keine Berücksichtigung.“

2. Zu § 5

Absatz 1 wird neu gefasst:

„(1) Die Eignungsprüfung wird einmal jährlich vom Institut für Musikwissenschaft der Universität Leipzig durchgeführt. Der Eignungsprüfungstermin wird spätestens drei Monate vor dem Termin der Eignungsfeststellungsprüfung in geeigneter Form vom Institut bekannt gegeben. Ein Nachholtermin wird nur auf schriftlichen Antrag an die Prüfungskommission für solche Bewerber/innen vergeben, die nachweislich aus wichtigen Gründen wie Krankheit, Mutterschutz, Elternzeit, längerfristige Auslandsaufenthalte sowie Wehr- oder Zivildienst an der Teilnahme zum regulären Termin verhindert sind. Der wichtige Grund ist dem/der Vorsitzenden der Kommission unverzüglich nach Kenntniserlangung schriftlich anzuzeigen und nachzuweisen. Im Zweifelsfall kann zum Nachweis ein behördliches, ärztliches oder amtsärztliches Attest verlangt werden.“

3. Zu § 5

Absatz 2 wird neu gefasst:

„(2) Die Bewerber/innen werden unter Angabe des Ortes und des Zeitpunktes bis spätestens zwei Wochen vor dem Prüfungstermin schriftlich zur Eignungsprüfung eingeladen.“

Artikel 2

1. Diese Änderungssatzung zur Eignungsfeststellungsordnung für den Bachelorstudiengang Musikwissenschaft an der Universität Leipzig wurde ausgefertigt aufgrund der Beschlüsse des Fakultätsrates der Fakultät für Geschichte, Kunst- und Orientwissenschaften vom 10. April 2007 und des Akademischen Senats der Universität Leipzig vom 12. Juni 2007.
2. Diese Änderungssatzung tritt zum Beginn des Sommersemesters 2007 in Kraft und wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Leipzig veröffentlicht. Sie gilt für alle Studierenden, die sich ab dem 1. April 2007 für den Bachelorstudiengang Musikwissenschaft an der Universität Leipzig immatrikulieren.
3. In nachfolgende Veröffentlichungen der Eignungsfeststellungsordnung für den Bachelorstudiengang Musikwissenschaft an der Universität Leipzig werden die Änderungen dieser Satzung eingefügt.

Leipzig, den 26. Februar 2008

Professor Dr. Franz Häuser
Rektor